

Germany-Rees: Architectural services for outdoor areas

OJ S 46/2021 08/03/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Rees

Postal address: Markt 1

Town: Rees

NUTS code: DEA1B Kleve

Postal code: 46459

Country: Germany

Contact person: CBH Rechtsanwälte, RAin Lara Itschert

E-mail: l.itschert@cbh.de

Internet address(es):

Main address: www.stadt-rees.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E57627244>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E57627244>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Freianlagenplanung für den Neubau des Freibades der Stadt Rees

II.1.2. Main CPV code

71222000 Architectural services for outdoor areas

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Rees sucht einen Freianlagenplaner für den Neubau ihres Freibades.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71420000 Landscape architectural services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA1B Kleve

Main site or place of performance: Stadt Rees

II.2.4. Description of the procurement

Auf dem Grundstück Gemarkung Rees, Flur 24, Flurstück 461 soll das bisherige, aktuell geschlossene Freibad der Stadt Rees in veränderter Form und unter Nutzung der vorhandenen Schwimmbecken neu errichtet werden. Zu diesem Zweck sucht die Stadt einen Planer für die Freianlagen inklusive aller für den Betrieb notwendigen Beckenumgänge, Zuleitungen und Zuwegungen. Der Freianlagenplaner soll darüber hinaus die planerische Federführung für das Projekt übernehmen und die weiteren Fachplaner koordinieren. Hierbei handelt es sich insbesondere um die Objektplanung Gebäude, die TGA-Planung für die Wasseraufbereitung und Gebäude, die Tragwerksplanung, Prüfstatik, Brandschutzplanung und Vermessung.

Grundlage für die Planung ist eine Machbarkeitsstudie der Fa. ANTEC, deren „Erweiterungskonzept“ zu berücksichtigen und umzusetzen ist. Danach umfasst das Freibad zukünftig ein wettkampftaugliches Schwimmbecken aus Edelstahl mit 6 Bahnen à 25 m Länge, ein Nichtschwimmerbecken von ca. 330 qm und ein Kinderbecken mit einer Wasserfläche von ca. 100 qm.

Gegenstand der Beauftragung sind zunächst die Leistungsphasen 3 und 4 nach § 39 HOAI. Einzelheiten können den Vergabeunterlagen entnommen werden.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 4

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Bei allen Bewerbern, die die Mindestanforderungen an die Eignung erfüllen, werden darüber hinaus für die eingereichten Referenzen wie folgt Punkte vergeben.

Erfüllt ein Referenzprojekt über die Mindestanforderungen gemäß Ziffer III.1.3, Nr. 2) hinaus eine oder mehrere der folgenden Anforderungen, erhält er dafür die angegebene Punktzahl.

— Gegenstand der Planung war ein Edelstahlbecken – 3 Punkte,

— Die anrechenbaren Kosten für die Freianlagen lagen bei mindestens 1,8 Mio. EUR netto – 2 Punkte,

— Bei der Planung mussten sowohl ein Wettkampfbecken als auch ein Nichtschwimmerbecken und ein Kinderbecken geplant und in die Freianlagen integriert werden – 3 Punkte,
Maximal sind bei einem Referenzprojekt 8 Punkte erreichbar.
Bewertet werden die 3 nach den angegebenen Kriterien besten Referenzen; insgesamt sind mithin maximal 24 Punkte erreichbar.
Bei mehreren Bewerbern mit gleicher Punktzahl auf dem 5. Platz entscheidet das Los.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Zunächst wird nur die Stufe 1 (LPH 3-4) beauftragt; die Stufen 2 (LPH 5 bis 7) und 3 (LPH 8 und 9) werden optional beauftragt. Bei der Beauftragung handelt es sich um ein einseitiges Recht der Auftraggeberin, der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die Beauftragung einer oder mehrerer der genannten Stufen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Hinweis zu Ziffer II.1.6: Bei den hier ausgeschriebenen Leistungen handelt es sich um ein Los eines Gesamtauftrags. Die Leistungen insbesondere der TGA und Objektplanung Gebäude werden separat ausgeschrieben.

Hinweis zu Ziffer II.2.7: Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre Zeit, die für die Erbringung der Leistungsphasen 3 + 4 zur Verfügung steht; diese müssen spätestens am 31.10.2021 abgeschlossen sein. Fristen für die weiteren Stufen können dem Vertrag entnommen werden.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Falls erforderlich: Bewerbergemeinschaftserklärung, Formblatt 1,
2. Falls erforderlich: Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen, Formblatt 2 3.
- Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, Formblatt 3,
4. Aktueller Handelsregistrauszug, nicht älter als 3 Monate, gerechnet ab dem Ende der Teilnahmefrist.

Im Fall der Eignungsleihe ist ein Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich, z. B. auf Formblatt,

4. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist eine ausgefüllte Bewerbergemeinschaftserklärung einzureichen, zudem hat jedes Mitglied die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen sowie einen aktuellen Handelsregistrauszug abzugeben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Nachweis über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz mit vergleichbaren Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Formblatt 5,
2. Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine den Anforderungen genügende Haftpflichtversicherung abgeschlossen wird, Formblatt 6.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 1) Mindestens ein Gesamtumsatz in Höhe von 500 000 EUR netto im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre sowie mindestens ein Umsatz mit vergleichbaren Leistungen in Höhe von 150 000 EUR netto im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Vergleichbar sind Leistungen der Freianlagenplanung für Schwimmbäder.

Zu 2) Erforderlich ist eine Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine objektbezogene Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mindestens 3 000 000 EUR pro Schadensfall für Personenschäden und mindestens 1 500 000 EUR pro Schadensfall bei Vermögens- und Sachschäden, jeweils mindestens zweifach maximiert, abgeschlossen wird. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft hat jedes Mitglied eine entsprechende Eigenerklärung abzugeben und im Auftragsfall den Versicherungsschutz in voller Höhe nachzuweisen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Nachweis über die durchschnittliche Beschäftigtenanzahl in den letzten 3 Jahren insgesamt sowie im Bereich Freianlagenplanung, Formblatt 7,
2. Referenzen zur Freianlagenplanung bei Schwimmbädern, Formblatt 8.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 1) Mindestens 5 Mitarbeiter (= Full-Time-Equivalents (FTE)) insgesamt und mindestens 2 Mitarbeiter (FTE) im Bereich Freianlagenplanung im Durchschnitt der letzten 3 Jahre.

Zu 2) Mindestens 3 Referenzen betreffend die Planung von Freianlagen für ein Schwimmbad im Rahmen einer Neubau- oder Sanierungsmaßnahme. Sämtliche Referenzen müssen mindestens die Leistungsphasen 3-8 nach § 39 HOAI umfasst haben, anrechenbare Kosten für die Freianlagen in Höhe von mindestens 1,5 Mio. EUR gehabt haben und aus dem Zeitraum vom 1.1.2015 bis zum Ablauf der Frist für die Teilnahmeanträge stammen, d.h. in diesem Zeitraum müssen die Leistungen der LPH 3-8 vollständig erbracht und abgeschlossen worden sein.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Erforderlich ist, dass der vorgesehene Projektleiter sowie sein Stellvertreter über eine Bauvorlageberechtigung verfügen. Zusätzlich muss der Projektleiter nach den Architektengesetzen der Länder berechtigt sein, die Berufsbezeichnung Architekt oder Landschaftsarchitekt zu tragen oder nach den EU-Richtlinien, insbesondere den Richtlinien für die gegenseitige Anerkennung der Diplome berechtigt sein, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt bzw. Landschaftsarchitekt tätig zu werden. Der stellvertretende Projektleiter muss nach den Architekten- oder Ingenieurgesetzen der Länder berechtigt sein, die Berufsbezeichnung Architekt bzw. Landschaftsarchitekt oder Ingenieur zu tragen oder nach den EU-Richtlinien, insbesondere den Richtlinien für die gegenseitige Anerkennung der Diplome berechtigt sein, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt bzw. Landschaftsarchitekt oder Ingenieur tätig zu werden.

III.2.3.

Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/04/2021 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Das Verfahren wird zweistufig als Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Von allen Bewerbern, die die Mindestanforderungen an die Eignung erfüllen, werden die besten 5 zur Abgabe eines Erstangebotes aufgefordert (zu den Auswahlkriterien vgl. Ziffer II.2.9). Bei mehreren Bewerbern auf dem 5. Platz entscheidet das Los. Im Verhandlungsverfahren werden die Angebote auf Grundlage der Bewertungsmatrix gewertet. Die Auftraggeberin behält sich vor, den Zuschlag ohne Verhandlungen auf das wirtschaftlichste Erstangebot zu erteilen. Sofern sie sich für die Durchführung von Verhandlungen entscheidet, werden alle Bieter zu einem Verhandlungsgespräch eingeladen. Im Anschluss erhalten sie Gelegenheit zur Abgabe eines verbindlichen Folgeangebotes. Weitere Verhandlungsrunden sind nicht vorgesehen, bleiben für den Bedarfsfall aber vorbehalten.

2. Die Vergabeunterlagen werden den Bewerbern auf der Vergabeplattform www.subreport.de barrierefrei zur Verfügung gestellt.

3. Soweit die Auftraggeberin Formblätter vorgegeben hat, sind ausschließlich diese zu verwenden. Diese sind an den dafür vorgesehenen Stellen vollständig auszufüllen und in Druckbuchstaben mit dem Namen der erklärenden Person zu versehen (Textform i. S. d. §

126b BGB). Hiervon ausgenommen ist das Formblatt 4 (Verpflichtungserklärung Drittunternehmen). Diesen Nachweis kann der Bewerber auch in anderer Form erbringen.

4. Das Verfahren wird über die eVergabe-Plattform www.subreport.de durchgeführt. Die Teilnahmeanträge sowie im weiteren Verlauf des Verfahrens die Angebote sind elektronisch abzugeben, indem sie auf die eVergabe-Plattform hochgeladen werden. Eine fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur ist dafür nicht erforderlich.

5. Hinweise zu den Vergabeunterlagen (z. B. bei Unklarheiten oder Problemen mit den elektronischen Dokumenten) sowie Fragen sind ausschließlich über den Kommunikationsbereich der Vergabepattform zu stellen. Mündlich/telefonisch gestellte Fragen werden nicht beantwortet; mündliche/telefonische Auskünfte bzw. Antworten wären, sollten sie doch erteilt werden, nicht verbindlich. Die Vergabestelle behält sich vor, Fragen zum Teilnahmewettbewerb, die nicht spätestens bis zum 26.3.2021 gestellt werden, nicht zu beantworten.

6. Bei fremdsprachigen Bescheinigungen ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen; die Vergabestelle behält sich in diesem Fall vor, die Nachreichung einer Beglaubigung der Übersetzung zu verlangen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

Internet address: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Unternehmen/Bieter sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Ein Antrag auf Nachprüfung ist danach u. a. insbesondere unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

Internet address: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/03/2021

